

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

312 (11.11.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 312. Zweites Blatt.

Freitag den 11. November

1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Für die Zeit von heute bis mit 15. d. Mts. wird Rechtspraktikant Franz Höfeler und vom 16. d. Mts. bis auf weiteres wird Referendar Dr. Adolf Homburger zum Dienstverweser beim Amtsgericht Karlsruhe bestellt.
Karlsruhe, den 10. November 1898.

Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:
v. Neubronn.

Konkursverfahren.

Nr. 29 975. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Cafetiers Julius Siegmund hier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlussstermin auf

Freitag den 2. Dezember 1898, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, 2. Stock, Zimmer Nr. 14, bestimmt.

Karlsruhe, den 7. November 1898.

Kagenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 13807. Ein Dr. med. Hofbrüdl in München, Bavarialing 33, welcher sich Spezialarzt für Lungenleiden nennt, empfiehlt durch Annoncen in der badischen Presse seine seit Jahren bewährte Methode zur Heilung noch nicht zu weit vorgeschrittenen Lungenleiden. Nach auswärts erfolgt die Behandlung brieflich bei genauer Angabe der Krankheitserscheinungen. Wer sich an Dr. Hofbrüdl wendet, erhält neben einigen allgemeinen Diätvorschriften ein Medizinglas voll einer schwach rötlich fluorescirenden Flüssigkeit übersandt.

Diese Flüssigkeit ergab sich bei der chemischen Untersuchung als eine rötlich gefärbte wässrige Lösung von Kreosot. Wegen des unerlaubten Verkaufs dieser Arzneimischung, die nur aus Apotheken bezogen werden darf, wurde Dr. Hofbrüdl durch Erkenntnis des Königl. Amtsgerichts München I vom 5. August d. Js. zu 100 Mark Geldstrafe evtl. 10 Tagen Haft verurteilt.

Dr. Hofbrüdl erhebt für seine Kreosotlösung einschließlich der Beratung 8 M. 85 P., während der Preis des Mittels nach der Arzneitaxe ca. 80 P. bis 1 M. betragen würde.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Darreichung von Kreosot und ähnlichen Präparaten bei Lungenleiden keineswegs eine dem Dr. Hofbrüdl eigene oder von ihm erfundene Methode darstellt, vielmehr ist dieselbe seit Jahren vielfach in der ärztlichen Praxis eingebürgert.

Daß das Verfahren der ausschließlich schriftlichen Beratung, well leicht zu groben Mißgriffen führend, von gewissenhaften Ärzten niemals geübt wird, haben wir wiederholt hervorgehoben.

Wir warnen daher vor der Konsultation des Dr. Hofbrüdl.

Karlsruhe, den 8. November 1898.

Der Ortsgesundheitsrat.

Siegrist.

Breunig.

Sammlung für das Bismarckdenkmal.

An Beiträgen sind weiter eingegangen: bei Hrn. Rentner August Clever: von ihm selbst 10 M., Mittwoch-Regelgesellschaft, Eintracht, 20 M., Bäckerstr. Grab 5 M., Pfarrer Schmidt, Vogelbach, 2 M., S. C. 1 M.; bei Hrn. Kommerzienrat und Stadtrat Koelle: von den Deutschen Waffen- und Munitionsfabriken 1000 M.; bei Hrn. Bankdirektor Nob. Nicolai: von ihm selbst 50 M., Ministerialrat Nicolai 20 M., Kadettenpfarrer Ramin 2 M., Ernst Brink 3 M., Bankdirektor S. Köster de Vary 50 M., J. Neubert 5 M., F. Joders 2 M.; bei Hrn. Oberschulratsdirektor Geheimrat Dr. Arensperger: von ihm selbst 50 M., Hl. A. Deurer 3 M., Ungen. 10 M., Regierungsrat Krauth 10 M., Oberrechnungsrat Sambitius 10 M., Geh. Regierungsrat Fr. Schmidt 10 M., Geh. Hofrat Dr. Oster 10 M., Oberschulrat Dr. Weggoldt 10 M., Oberschulrat Dr. Waag 10 M., Regierungsrat Clebens 10 M., Revis. Max Schleicher 8 M., Revid. Fr. Schneider 2 M., Revid. Chr. Barbusch 2 M., Revid. R. Burkart 2 M., Erped. A. Weimar 2 M., Aktuar Kubn 1 M., Schuhmacher 1 M., Kanzeleassst. Weßhaar 1 M., Reble 1 M., Aktuar Hügel 1 M., Sekr. Mayer 3 M., Kanzeleirat K. Kubn 3 M., Registr. Schleret 2 M., Assst. Blum 2 M., Registraturassst. F. Heuß 1 M., Revis. A. Winter 5 M., Registraturassst. G. Pahl 2 M., Referendar F. Fischer 2 M.; bei Hrn. Maurermeister Alb. Lacroix: von ihm selbst 20 M. Zusammen bis jetzt 30 161 M. 19 P.

Haupt sammelstelle: Stadtratssekretariat, Rathaus, Zimmer Nr. 68.

Groß. Badische Staats-eisenbahnen.

21. Groß. Eisenbahnverwaltung beabsichtigt südlich des Westbahnhofes Karlsruhe einen Geländestreifen von ca. 18 m Breite von 1 ha 47 a und 24 qm auf 6 Jahre zu verpachten.

Die Bedingungen sind bei unterzeichneter Stelle einzusehen u. Angebote längstens bis zum 1. Dezember, Vormittags 10 Uhr, einzureichen.

Karlsruhe, den 9. November 1898.

Der Groß. Bahnbauinspektor.

Freiwillige Versteigerung.

Montag den 11. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage der E. Markwitz hier 1 Zugsperd beim Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier.

Karlsruhe, den 10. November 1898.

Jester, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Die Lieferung von ungefähr 300 Zentner Kartoffeln für die hiesigen Amtsgefängnisse während der Zeit vom 1. Dezember 1898 bis 1. Dezember 1899 soll vergeben werden.

Angebote sind bis zum Abend des 25. November 1898 beim Amtsgerichte Karlsruhe unter der Aufschrift „Kartoffellieferung“ verschlossen einzureichen; bis zu diesem Zeitpunkt können die Lieferungsbedingungen auf dem Zimmer Nr. 6 eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. November 1898.

Gr. Amtsgericht.

Der Gefängnisvorstand:

Ribstein.

Bekanntmachung.

Nr. 28023. Die Lieferung von Fleisch, Brot, Milch und Rahm für die hiesigen Amtsgefängnisse, sowie die Abgabe des Spülwässers sollen für die Zeit

vom 1. Januar 1899 bis dahin 1900 im Submissionswege vergeben werden.

Angebote sind bis zum Abend des 12. Dezember 1898 bei Gr. Amtsgericht dahier verschlossen unter entsprechender Aufschrift einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen können während dieser Zeit im Zimmer Nr. 6 eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. November 1898.

Gr. Amtsgericht VI.

Der Gefängnisvorstand:

Ribstein.

Erbenaufruf!

21. An dem Nachlaß der in Karlsruhe am 25. August 1898 verstorbenen Pfarrers Karl Sutter Wittwe, Luise geb. Kilian in Karlsruhe, sind u. a. Kraft Gesetzes erbberichtig:

1. Der Sohn Ernst Sutter, 46 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Chicago, seit 25 Jahren vermißt;
2. die ehelichen Kinder des verstorbenen Sohnes Karl Sutter, gewesener Apotheker in New-York, angeblich Luise, Bertha, Laura und Felicitas Sutter, deren Existenz und Wohnort z. H. nicht nachgewiesen werden kann;
3. der Sohn Theodor Sutter, 42 Jahre alt, zuletzt Kaufmann in Nashville, Staat Tennessee.

Die genannten Erben und event. deren direkte Nachkommen werden andurch aufgefordert, binnen „vier Wochen“ behufs Bezugs zu den Verlassenschaftsverhandlungen Nachricht von sich an den unterzeichneten Notar gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 3. November 1898.

Groß. Notar:

Dit.

Stielingen.

Bekanntmachung.

Nr. 1545. Das Verzeichnis der eines grundbuchmäßigen Eigentumsnachweises entbehrenden Liegen-

schaften der Gemarkung Knielingen liegt vom 10. November 1898 bis 10. Februar 1899 in den Diensträumen der unterzeichneten Grundbuchbehörde zu Jedermanns Einsicht offen.

Wer Eigentümer eines im Grundbuch nicht eingetragenen Grundstücks zu sein glaubt, wird aufgefordert, Einsicht von dem Verzeichnis zu nehmen und seine Eigentumsansprüche beim Amtsgericht Karlsruhe oder bei der unterzeichneten Grundbuchbehörde längstens innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben bezeichneten Offenlegungsfrist anzumelden, widrigenfalls auf Anordnung des Amtsgerichts der im Verzeichnis als Eigentümer Vermerkte im Grundbuch als solcher eingetragen wird. Knielingen, den 10. November 1898.

Die Grundbuchbehörde.

R u f. Doll, Rathschreiber.

Welschneureuth.

Bekanntmachung.

Das Verzeichnis der eines grundbuchmäßigen Eigentumsnachweises entbehrenden Liegenschaften der Gemarkung Welschneureuth liegt vom 12. November 1898 bis 12. Februar 1899 in den Diensträumen der unterzeichneten Grundbuchbehörde zu Jedermanns Einsicht offen.

Wer Eigentümer eines im Grundbuch nicht eingetragenen Grundstücks zu sein glaubt, wird aufgefordert, Einsicht von dem Verzeichnis zu nehmen und seine Eigentumsansprüche beim Amtsgericht Karlsruhe oder bei der unterzeichneten Grundbuchbehörde längstens innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben bezeichneten Offenlegungsfrist anzumelden, widrigenfalls auf Anordnung des Amtsgerichts der im Verzeichnis als Eigentümer Vermerkte im Grundbuch als solcher eingetragen wird. Welschneureuth, den 9. November 1898.

Die Grundbuchbehörde.

Angelberger, Bürgermeister.

Merz, Rathschreiber.

Singen.

Fischwasser-Verpachtung.

2.1. Das gemeinsame Fischwasser der Gemeinde Singen und Wilferdingen wird am Donnerstag den 17. ds. Mts., Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Rathhause dahier auf 12 Jahre in öffentlicher Steigerung verpachtet.

Die Pachtbedingungen liegen bis zum Steigerungstag auf dem Rathhaus dahier auf.

Singen, den 9. November 1898.

Der Gemeinderath.

Schmidt, Bgmstr.

Zwangs-Versteigerung.

2.1. Montag den 14. November 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich beim Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 schweres Zugpferd.

Karlsruhe, den 9. November 1898.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Versteigerung.

Freitag den 11. November 1898, Nachmittags 2 Uhr, werden im Lokal Werderplatz 31 versteigert, als:

a) der Rest der Spielwaaren; b) Kurwaaren durch alle Rubriken und Kleiderstoffe etc.; c) Cognac und Cigarren, ferner 1 Gebroch und Beste, 2 Leberzieher, Hosen, Damenjacken, 5 garnirte Hüte, 1 Musikpult (zerlegbar), 1 Auslagetritt und Verschiedenes, wozu Liebhaber einladet

Dressel.

NB. Zum Verkauf sind ausgestellt: 2 schöne Kameeltaschendivans, 2 Schreibtische, neu und sehr billig.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße (Neubau) ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 7, 2. Stock.

2.1. Kriegerstraße 54 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern im 3. Stock und 2 im 4. Stock sofort zu vermieten.

* Leopoldstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, Koch- und Leuchtgas zum Preise von 670 Mark auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 28 im 2. Stock, wozüglich zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

* Schützenstraße 78 sind zwei kleine Wohnungen im 3. Stock (Mansarde), bestehend aus je 1 Zimmer und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern mit Zugehör ist soaleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 35 im 4. Stock links.

* Scheffelstraße 52 sind im 2., 3. und 4. Stock schöne Wohnungen von je 4 Zimmern und Badezimmer oder 5 Zimmern und Zugehör mit Koch- und Leuchtgas per sofort an ruhige Leute billig zu vermieten. Zu erfragen Sostienstraße 81 b im 1. Stock.

Luisenstraße 62

ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche (es kann auch ein drittes Zimmer noch dazu gegeben werden), sofort zu vermieten. Näheres im Laden. *2.1.

5.1. Am Kaiserplatz, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, mit Balkon, von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. per 1. April event. früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Möblierte Wohnung

von 3 Zimmern nebst Küche mit Veranda und Garten, ganz oder als einzelne Zimmer Abreise halber von Mitte Dezember d. Js. zu vermieten: Jollystraße 14 (nahe Westend- und Gartenstraße). Einzusehen täglich von 11-1 Uhr.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern sowie eine helle, geräumige Werkstätte im Centrum der Stadt auf 1. April für ein ruhiges Geschäft zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7922 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine Beamtenfamilie von 2 Personen sucht eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, wozüglich auf 1. Februar 1899. Offerten unter Nr. 7916 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für eine Beamtenfamilie von 4 Personen wird auf 1. April l. J. eine Wohnung von 4-5 Zimmern, 1. oder 2. Stock (von der Karlstraße bis zum Marktplatz, einschließlich der Seitenstraßen), zu mieten gesucht. Offerten mit Preisbezeichnung wollen unter Nr. 7918 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

Gartenstraße 10 ist im 3. Stock links eine freundliche Mansarde mit Kost an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten.

* Scheffelstraße 48, parterre, sind zwei auf die Straße gehende Zimmer an 2 oder 3 anständige Herren mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Kapellenstraße 54 ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

* Ostendstraße 9 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

*2.1. Rippurrerstraße 23 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Schreibtisch soaleich oder später zu vermieten.

* Durlacher Allee 28 ist im 4. Stock ein helles, gut möbliertes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension auf 15. d. Mts. zu vermieten.

2.1. Ein sehr schön möbliertes größeres Zimmer auf soaleich oder später zu vermieten: Kronenstraße 25 im 2. Stock.

* Sebelstraße 4 ist im 2. Stock ein großes, fein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sofort zu vermieten.

* Marienstraße 50 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an ein anständiges Fräulein oder einen besseren Arbeiter zu vermieten.

* Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist per 15. November oder später ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres baselbst im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist sofort zu vermieten: Wilhelmstr. 47 im 3. Stock links.

Ein heizbares Mansardenzimmer

ist an einen anständigen Arbeiter sofort zu vermieten: Säbringerstraße 17 im 2. Stock. *

Zimmer zu vermieten.

* Ein großes, hübsch möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Waldstraße 40 a, eine Treppe hoch.

Leopoldstraße 13

ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. *

Unmöbliertes Mansardenzimmer

mit Kochofen, sowie hierzu gehöriger Kellerabteilung, in der Scheffelstraße, nächst der Kriegerstraße, ist alsbald zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

* Amalienstraße 14, Ecke, gegenüber dem Klapphorn ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Kost und Wohnung

können solide Arbeiter erhalten: Schützenstraße 8 a im 2. Stock. *2.1.

Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Rudolfstraße 11 im Hinterhaus, zwei Treppen hoch.

Scheffelstraße 30

ist im 5. Stock eine Schlafstelle an ein besseres Mädchen sofort zu vermieten. *

*2.1. Nebenzimmer, ein schönes, 70-80 Personen fassend, ist an einen Verein zu vergeben: zum „Salmen“, Ludwigplatz.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Beamter sucht ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer auf 1. Dezember d. J. zu mieten. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 7917 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein sucht bei einer besseren kath. Familie ein einfach möbliertes Zimmer mit Familienanschluss, event. auch ganze Pension. Offerten unter Nr. 7928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine j. Dame sucht p. 1. Dez. 1 gut möbl. Zimmer mit vollst. oder halb Pension in anst. Hause, im Mittelpunkt der Stadt, Kaiserstraße oder Durlacher Allee. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7925 erbeten.

Raum zu mieten gesucht.

* Suche zum 1. April 1899 einen Arbeitsraum, parterre, ca. 10 m lang, 6 m breit, wenn möglich mit Nebenraum zur Aufstellung eines Dampfkessels, zu mieten. Offerten unter Nr. 7927 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird zu zwei Kindern von 3 und 4 Jahren zum sofortigen Eintritt oder auf 15. November gesucht. Zu erfragen Waldstraße 87 im Laden.

* Gesucht wird sofort ein braves und fleißiges Mädchen von 16-17 Jahren, event. auch vom Lande, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat. Näheres Marienstraße 85, 3. Stock links.

G. Bei einer kleinern, bessern Familie findet ein ordentliches, williges Mädchen, welches kochen kann und die Zimmer mitbesorgt, sehr gute Stelle bei hohem Lohn. Ebenfolches wird zu zwei Damen gesucht. Eintritt soaleich oder am 15. November. Näheres bei Frau Kist, Waldstraße 29, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, sucht Stelle in besserem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht sofort gute Stelle. Lohn 50 Mark vierteljährlich. Näheres Karl-Wilhelmstraße 54 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt, sucht auf 1. Dezember Stelle. Zu erfragen Klapprechtstraße 24 im Laden.

76000 Mark

sind auf gute II. Hypotheken alsbald auszuleihen und wollen Angebote unter Nr. 7929 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. *

Ein Restkaufschilling

im Betrag von 16000 Mk. zu 4% wird mit Nachlass zu cediren gesucht. Derselbe steht bei einer Brauerei mit jährlicher Abzahlung von 1000 Mk. Kapitalisten werden ersucht, ihre Adressen unter Nr. 7920 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Auf 1. Januar

wird eine I. Hypothek von 21000 Mark gesucht. Offerten unter Nr. 7913 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Als Büreaugehilfe

findet ein solider junger Kaufmann mit schöner Handschrift auf 1. Januar oder etwas früher dauernde Beschäftigung. Adressen beliebe man unter Nr. 7914 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

3.1. Per sofort oder später wird ein tüchtiger Commis und ein routinierter Reisender für eingeführte Kundschaft, welcher im Großherzogthum Baden die Spezialekundschaft mit Erfolg bereitet hat, unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften nebst Gehaltsansprüchen erbitte unter Nr. 7926 an das Kontor des Tagblattes.

Schreiner-Gesuch.

2-3 tüchtige Möbelschreiner können sofort eintreten bei

G. H. Ebbecke,
Bau- und Möbelschreinerei,
Hirschstraße 44.

Schreiner-Gesuch.

* Ein gewandter Schreiner findet sofort dauernde Arbeit. Näheres bei **Chr. Imle, Drehermeister,** Karlstraße 35.

2.1. Ein tüchtiger, selbstständiger

Decorationsmaler

für ein größeres Malergeschäft in Freiburg i. B. gesucht. Offerten unter **F. F. 1537** an **Rudolf Mosse, Freiburg i. B.**

Buchdruck-Maschinenmeister,

ein jüngerer, tüchtiger, findet Stellung bei **Friedrich Gutsch.**

Stellen-Anträge.

Gewandte tüchtige Verkäuferin (Kurzwaaren), sowie geübte Kassiererin, mit guten Referenzen, finden sofortige Stellung. Gesl. Offerten mit Zeugnisabschriften unter **H. 75** an **Orell Füssli-Annoucen, Konstanz.** O. II. 788 K.

Verkäuferin.

2.1. Für feines Herrenartikel-Geschäft suche per 1. Dezember flotte Verkäuferin gegen hohen Gehalt zu engagieren. Bewerberinnen wollen selbstgeschriebene Offerten nebst Zeugnis über bisherige Thätigkeit und womöglich unter Beischluss von Photographie, welche retournirt wird, unter Nr. 7931 an das Kontor des Tagblattes einleunden.

Zwei tüchtige Verkäuferinnen,

November bis Dezember, zum sofortigen Eintritt gegen hohes Salair gesucht.

Karlsruher Bazar,
Kaiserstraße 135.

Restaurationsköchin,

Lohn 40-45 Mark, findet sofort oder auf 15. November Stelle durch **Frau Höfler, Waldhornstraße 62.**

Restaurationsköchin

kann sofort eintreten.

Zum Prinz Heinrich,
Kurvenstraße 19.

Kellnerinnen,

Zimmernädchen, Küchenmädchen finden gute Stellen durch **Frau Höckel, Uhlandstraße 14** im 3. Stock links.

Kellnerinnen

finden sofort Stelle durch **Frau Höfler, Waldhornstraße 62.**

* Eine anständige Kellnerin, sowie 2 Privatmädchen finden sofort gute Stellen. Näheres **Kreuzstraße 7** im Laden, neben dem Gasthaus zur Stadt Porzheim.

Mädchen nach Frankreich.

* Ein gut katholisches Mädchen wird zu zwei Kindern nach Frankreich zum alsbaldigen Eintritt in Dienst gesucht. Dasselbe soll gut nähen, waschen und bügeln können. Lohn 25-30 Fr. monatlich. Näheres **Schillerstraße 14** im 3. Stock.

Flotte Kellnerin

sowie ein jüngeres Mädchen zu kleiner Familie sofort gesucht durch **C. Fuhr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.** 2.1.

Eine einfache, saubere

Kellnerin

findet auf 15. November Stellung: **Herrenstr. 4.**

Ausläufer

gesucht im Alter von 18 Jahren. Kost im Hause. Zu erfragen **Waldstraße 45** im Laden.

Ausläufer,

nicht unter 16 Jahren, zum sofortigen Eintritt gesucht: **Kriegstraße 32** im Laden.

Hausbursche-Gesuch.

* Suche noch einen zweiten jungen Hausburschen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche.

* Ein zuverlässiger Hausbursche mit guten Zeugnissen, für jedes Geschäft tüchtig, sucht Stelle. Näheres im Gasthaus zum **Grünen Baum, Kaiserstraße.**

Ein Hotelhausbursche

wird gesucht: **Waldhornstraße 22.**

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Ein junger, verheirateter Mann (Halb-invalide) sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stelle als Ausläufer oder Büreaudiener oder sonstige leichte Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein junger Mann,

bereits 18 Jahre alt, mit schöner Handschrift, sucht Stellung als Commis, hier oder auswärts, wozu möglich auf kaufm. Bureau. Offerten sind unter Nr. 7930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein guter Melker

mit guten Zeugnissen sucht sofort Stellung. Offerten unter Nr. 7932 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiges Büffetfräulein

sucht Stelle durch **Joh. Petri, Gartenstraße 10.**

Ein Fräulein

aus guter Familie mit sehr guten Zeugnissen sucht während der Tageszeit bei einzelnen Leuten häusliche Beschäftigung. Gesl. Offerten unter Nr. 7919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bügeln kann, sucht für in und außer dem Hause Kundschaft. Näheres **Mudolfstraße 10** im 4. Stock links.

* Eine junge, alleinstehende Frau, welche im Maschinennähen bewandert ist, sucht Beschäftigung. Offerten unter Nr. 7923 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine junge Frau sucht sofort Arbeit im Waschen und Bügeln oder irgend welche Beschäftigung: **Friedenstraße 24** im Hinterhaus, parterre.

* Eine alleinstehende Frau sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art; dieselbe ist in der Kranken- und Wäscherinnenpflege erfahren. Zu erfragen **Bähringerstraße 35** im 2. Stock. Ebenfalls selbst ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Eine junge, zuverlässige Frau

sucht eine Stelle zum **Werktragen.** Auch nimmt dieselbe zugleich eine **Servierstelle** an. Zu erfragen **Winterstraße 30** im 5. Stock rechts.

Empfehlung.

* Eine Schweizerin, sehr tüchtig im Kleidermachen, Ausbessern von feiner Wäsche und Tüllvorhängen, empfiehlt sich den geehrten Damen bestens. Näheres **Georg-Friedrichstraße 29, 2. Etage.**

Koch.

* Ein junger, tüchtiger Mann empfiehlt sich den geehrten Herrschaften und Hoteliers zur **Aus-**hülle für **Diners, Hochzeiten etc.** Zu erfragen **Kaiserstraße 33** im 4. Stock.

Massage.

* Herzlich geprüfter Masseur mit guten Empfehlungen könnte noch einige Herren bedienen. Näheres **Werderstraße 15** im 3. Stock rechts.

Verloren

ein **Double-Damenwickel** mit silbernem **Reit-**chen. Abzugeben bei **C. G. Frey, Markgrafen-**straße 45, eine Treppe hoch.

Verloren

wurde eine langstielige **Lorgnette** in blauem **Sammetfutteral.** Abzugeben gegen gute Belohnung **Hirschstraße 84** im 1. Stock.

Ein Wildfagenpelz

wurde in der **Siefanienstraße** verloren. Gegen **Bel-**ohnung abzugeben: **Waldstraße 44** im 2. Stock.

Gefunden

wurde ein silbernes **Armband.** Abzuholen gegen **Aus-**weis bei **Edelmann, Kreuzstraße 20** im 2. Stock.

Hund zugelaufen.

* 3.1. Ein großer, grauer Hund ist zugelaufen; derselbe ist innerhalb 3 Tagen gegen das **Futter-**geld und die **Einrüdungsgebühr** abzuholen, andernfalls er als **Eigentum** betrachtet wird. Näheres **Werderplatz 37** im 2. Stock bei **Duttenhöfer.**

Haus-Verkauf.

* Ein **neueres, hübsches Haus** in der **Hirsch-**straße ist um den Preis von **47000 Mark** unter **günstigen** Bedingungen zu verkaufen. Adressen wollen unter **Nr. 7915** im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zu verkaufen

billig wegen **Wegzug:** 1 **Herb,** 1 **Küchenschrank,** 2 **Schäfte,** verschiedenes **Porzellan** und **Haus-**haltungsgegenstände, 1 großer **Kessel,** 3 **Wasch-**über, 1 **Kommode,** 1 **Waschtisch,** 2 **Beiten,** 1 **Kleiner** **Schrank,** 6 **Stühle,** **Vorhänge,** 2 **Fische.** Näheres **Mudolfstraße 20,** parterre.

* Ein **neuer, gutgearbeiteter Kameeltaschen-** **Divan** wird um einen sehr billigen Preis sofort **ver-**kauft im **Lapezier-Geschäft** von **L. Plachinski,** **Bähringerstraße 44.**

* Ein **guter, schöner Knabenmantel** für einen **Knaben** im **Alter** von **4-6 Jahren** ist **billig** zu **ver-**kaufen: **Kaiserstraße 62** im 2. Stock.

* Ein **Kochofen,** ein **Säulenofen,** ein **kleiner** **Werkstattofen,** ein **gutes Erdsiederchen** und ein **Holzofenbügelleisen** sind **Leopoldstraße 16** im 2. Stock **billig** zu verkaufen.

* Ein **feiner, gut gearbeiteter Divan** wird wegen **Platzmangel** äußerst **billig** abgegeben: **Adler-**straße 18 im 2. Stock des **Hinterhauses** (**Bähringer** **Platz**).

Gelegenheitskauf:

Divan mit 2 **Fauteuil** 70 **M., rother Plüsch-** **Divan** 50 **M.: Kronenstr. 32, Laden.**

Eine 1/2 Geige

sammt **Bogen** und **Kasten** hat **billig** zu **ver-**kaufen 3.1.

C. F. KOPF, Herrenstr. 14.

Billig zu verkaufen

sind 2 **weiße, beinahe neue Damenkleider:** **Waldhornstraße 34, 2. Stock rechts.**

Möbel-Verkauf.

* Zwei große **Chiffonniere,** zum **Abschlagen,** **mat-** und **polirt,** mit **Muschelauflage,** 1 **Bertico,** **Kommoden** **versch. Größe,** 1 **Waschkommode,** 1 **Nachtschränken** und 2 **bessere Zimmertische** sind unter **Garantie** wegen **Platzmangel** **billig** zu verkaufen: **Werderstraße 81** (**Schreinerwerkstätte**). **Sämtliche Möbel** sind **neu,** **sehr solid** gearbeitet und nach **neuestem** **Stil.**

100 Stück interessante Schlachtenpläne

nebst **Beschreibung** (mit dem **Jahr 357 n. Chr.** **begleitend),** aus dem **Nachlass** eines **hohen Militärs** **herrührend,** sind zu **ver-**kaufen. Näheres im **Kontor** **des Tagblattes.**

Münchener Bier.

2.1. Für ein hochfeines Münchener Bier, aus einer der größten Brauereien des Continents, werden zwei bedeutendere Abnehmer zum Zusammenbezug, um regelmäßige Ladungen mit Eisbeigabe zu ermöglichen, gesucht. Eventuell könnte auch ein bedeutender Kunde den Alleinverkauf erhalten. Gesl. Anfragen erbeten unter G. 83960 an Haasen-stein & Vogler, A. G., München.

Drei neue Füllöfen

und zwei Ovalöfen sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 45 im 3. Stock des Vorderhauses.

Waschzuber,

3 schöne, sind billig zu verkaufen: Bismarckstraße 49 im 2. Stock.

Gelegenheitskauf.

3.1. Eine eichene Tadelthüre mit schöner Profilierung, 2,16 m auf 1,04 m, sowie ein dreiarmliger Gaslüfter sind wegen baulicher Veränderung billig zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstraße 22, eine Treppe hoch.

Ein elegantes Theater-Glas,

als Geschenk sehr geeignet, im Auftrage billig zu verkaufen bei Friseur Schneider, Herrenstraße 19.

Collie

(schottische Schäferhunde).

* Wegen Aufgabe der Zucht verkaufe meine Collie (Hüden), Charley, 2 Jahre alt, prachtvolles Thier, 4 1/2 Monate alt, verspricht großartiges Thier zu werden; beide Hunde sind zimmerrein und sehr gut gezogen, folgsam, wachsam und kinderlieb.

K. Scheer, Kaiserstraße 225.

Hofhund zu verkaufen.

* Ein großer, schwarzer, sehr wachsender Hofhund, auch zum Lieben geeignet, ist zu verkaufen: Schillerstraße 5 im 1. Stock.

Papagei,

blaustrigige Amazone, spricht, lacht, weint und flücht, fingerzahn, ist mit oder ohne Käfig billig zu verkaufen bei K. Scheer, Kaiserstraße 225.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut rentirendes Haus wird bei einer Anzahlung von 6000-7000 Mk. zu kaufen gesucht. Offerten von Selbstverkäufern unter Nr. 7924 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anwesen-Kauf-Gesuch.

Zu kaufen wird gesucht ein Anwesen, 4 bis 5 Morgen groß, in der Nähe von Karlsruhe, bestehend aus Wiesen, Garten, Wohnhaus, Stallungen etc. Gesl. Anträgen sieht entgegen J. Müller, Kaiserstraße 99.

Zu kaufen gesucht.

Ein Hackfloß, eine Knochenäge, Doppelbeil für Mehger werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7933 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schwarzwälder Kirschenwasser

per Liter M. 3.-

Altes Zwetschgenwasser

per Liter M. 1.60 ohne Glas empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Kathreiner's Malzkaffee

empfehlen

3.1.

Hofdrogerie Carl Roth.

Garantirt naturreinen

Blüthenhonig

(alte und neue Ernte)

empfehlen in vorzüglicher Qualität

A. van Venrooy,

6.1.

Kolonialwaaren,

Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Bordeaux-Weine

von

Lynch freres, Weingüter-Besitzer,

empfehlen ab Bordeaux oder Gollkeller hier im Saß zu Originalpreisen:

Flaschenweine, verjollt mit Glas:

Côtes de Froton	Mk. 1.-
Côtes de Clairac	1.25
Bonnes-Côtes	1.40
St.-Emilion	1.75
St.-Julien	2.-
Lynch	2.60
Margaux	4.80

Julius Hoeck,

Weinhandlung,

Kriegstr. 6 u. Kaiserstr. 102.

Telephon 74.

Niederlagen bei:

Josef Beck, Schützenstraße 61,
J. Burkhardt, Friedensstraße 11,
Dr. Busch, Gartenstraße 64,
Ludwig Dürker, Morgenstraße 31,
Eisenmenger, Schillerstraße 12,
Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
Ernst Fritsch, Schützenstraße 65,
F. Gailing, Belfortstraße 7,
E. Gäng, Kaiserstraße 43,
Wich. Gößmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
J. Groß, Waldhornstraße 48,
Hel. Grömminger, Luisenstraße 73 a,
Max Sagmann, Rheinfstraße 27,
K. M. Gändler, Kurvenstraße 12,
E. Gelff, Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Marienstraße 15,
Fr. Hirschler, Werderstraße 84,
Julius Hoeck, Kreuzstraße 17,
Ferd. Hoffsch, Kaiser-Allee 44,
Friedr. Holze, Körnerstraße 26,
J. Huber, Herrenstraße 54,
St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
Frau E. Joseph, Kriegstraße 3 a,
H. Karcher, Schützenstraße 50,
E. Karner, Ruppurrerstraße 34,
Ad. Körner, Sofienstraße 66,
Theodor Kraut, Jähringerstraße 60,
Wend. Kuyferer, Kaiser-Allee 61,
A. Kühn, Schützenstraße 13,
Otto Lampson, Rudolfstraße 15,
Gerh. Laepe, Kaiserstraße 56,
G. Leiser, Lessingstraße 21,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
Gustav Merkel, Amalienstraße 71,
B. Merkle, Kaiserstraße 160,
Alex. Mösch, Marienstraße 42,
Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
A. Müller, Degenfeldstraße 17,
Wilh. Müller, Körnerstraße 31,
Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,
J. Neumeier, Schillerstraße 23,
Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
G. Ott, Ostendstraße 1,
Adolf Pletscher, Bismarckstraße 33 a,
Frau M. Klausmüller, Jähringerstr. 20 a,
Rheinisches Consumgeschäft, Waldstr. 61,
E. Richter, Jähringerstraße 77,
Emil Scheibner, Kaiserstraße 66,
Scherer, Göthestraße 1,
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
Adam Scholl, Marienstraße 70,
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
A. Steinmann, Werderstraße 42,
A. Streib, Marienstraße 93,
J. Vetter, Birkel 15,
Andreas Vogt, Akademiestraße 23,
W. Walter, Marienstraße 92,
W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
Frau Fried. Winterle, Waldstraße 77,
J. Wirth, Kriegstraße 122.

Frische Sendung

italienische Trauben

eingetroffen bei

V. Merkle.

Marmeladen:

Melange	per Pfd. 30 Pfg.
Zwetschgen	30 "
Mirabellen	40 "
Aprikosen	50 "
Tafelgelsee	50 "
Preiselbeeren	60 "

frisch eingetroffen empfiehlt

A. Baumann Nachf.,

4.1. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Strasburger Bratgänse,

junge Hahnen,

junge Enten

empfehlen billigst

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Feinste ital. Maronen Pfund 25 Pfennig.

In nur prima frischer Waare

empfehlen:

Rehziemer per Pfd. 1.- M.

Rehshlegel " " 1.- "

Rehbüge " " -70 "

Rehragout " " -40 "

Hasen, große 3.60 "

Hasenziemer u. Schlegel.

!!Ragout!!

Wildschwein.

fasanen, Wildenten,

junge feldhühner.

Poularden . . . von 4-7 M.

Ulmer Gänse . . . " 5-6 "

Strasburger Bratgänse,

Enten, Hahnen, Tauben,

Suppenhühner.

Winter-Rheinsalm,

Ostender Soles,

Flussander, holl. Cabeljau,

Schellfische, Blaufelchen.

1898er Conserven aller Art.

Rohes Eis.

Richard Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.

Telephon 360.

Sonntags ist der Laden von 7-12 Uhr geöffnet.

Sträßburger Bratgänse, Sahnen und Tauben

bei **Herm. Munding,**
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Sträßburger Bratgänse

eingetroffen bei **V. Merkle.**

Rehziemer

von M 5.— an,

Rehschlegel

von M 4.— an,

Rehbüge

per Pfd. 60 %.

Rehragout

per Pfd. 40 %.



Hasen,

ganz u. zerlegt, in allen Theilen
(alles in nur prima frischer Waare)
empfiehlt

August Enz,

Großh. Hoflieferant,
Karlstr. 12. Telephon 236.

Durch abgehaltene größere Treibjagden
empfehle größte, frischgeschossene, bayerische

Berghasen,

ganz und zerlegt, in allen Theilen;

Mehe:

Schlegel . . .	} per Pfund 1 M.,
Ziemer . . .	
Büge . . .	
Ragout . . .	70 %.
	50 %.

ferner täglich frisch geschlachtetes

ff. Tafelgeflügel,

als: franz. Poularden, ital. Gänse,
Enten, Capaunen, Sahnen, Tauben,
Suppenhühner in jeder Preislage,
Fasanen, Wildenten, Feldhühner,

Fische,

alle Arten Fluß- u. Seefische,

bei **E. Pfefferle,**

Blumenstr. 14, nächst dem Ludwigplatz,
und täglich auf dem Markte.

Beluga-Malossol:
Astrachan-
Ural- und
Elb:

Caviar

empfiehlt

Herm. Munding,

Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Hamburger Rauchfleisch

bei **H. Munding,**
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Prager Kaiserfleisch
(Rippenspeer)

eingetroffen bei **Herm. Munding,**
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Norddeutsche
Leber- und Blutwurst

per Pfd. 70 Pfg.

empfiehlt 3.1.

Gustav Merkel Wwe.,
Amalienstraße 71, Kaiserplatz.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 333.



empfiehlt frische

Holl. Angelschellfische, Cabeljan,
Schollen, Rheinbechte,
Rheinlander (prachtvolle Angelfische),
Ostender Soles, Turbots,
Blaufelchen.

Kieler Bücklinge, Sprotten,
Flundern, Seeaal, Räucherlachs.

Pariser Kopfsalat,
große Dauer-Maronen.

Sträßburger Bratgänse,
junge Sahnen, Poularden 2c. 2c.



Holl. Schellfische und Cabeljan,
Soles, Zander,
lebende Hechte, Karpfen,
Schleien, Aale 2c.

empfiehlt 2.1.

August Enz,

Großh. Hoflieferant,
Karlstr. 12. Telephon 236.

Extra frische
Holländ. Schellfische

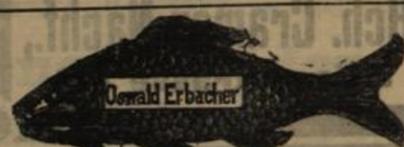
empfiehlt

Fritz Neck,

Ecke der Müppurzer- u. Quisenstraße.



Empfehle frische
Schellfische, Cabeljan, Fluss-
zander, Rheinbechte,
geräucherte u. marinirte Fische.
J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.



Holl. Schellfische, holl. Cabeljan,
Zander, Rheinbechte, Seezungen 2c.,
Kieler Bücklinge, Kieler Sprotten,
holl. Speckbücklinge, geräuch. Aal,
geräuch. Lachs, Flundern 2c. täglich
frisch eintreffend.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207, Karl-Friedrichstraße 32.

I^a Schellfische

frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Bismarckharinge, Nollmöpse
und russ. Sardinen
per 4 Liter-Dose M. 1.80, bei 5 Dosen per Dose
5 Pfg., bei 10 Dosen per Dose 10 Pfg. billiger,
empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Caviar,

Elb, mittel Korn,

Ural, grob Korn,

ff. geräuch. Lachs

empfiehlt billigt 2.1.

Aug. Loesch Nachfolger,
Ecke Kaiser- und Aolerstraße.

Snorr's Haserlocken per Pfd. 24 Pfg.,
Snorr's Hasergrübe " " 24 "
Snorr's Heislocken " " 30 "
bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

I^a Schweineschmalz

4.1. (blüthenweiß),
garantirt rein,
per Pfd. 48 Pfg., bei 5 Pfd. 45 Pfg.,
empfiehlt

A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Sauerkraut,

selbsteingeschnittenes, empfehle per Pfd. 12 Pfg.,
bei 5 Pfd. per Pfd. 10 Pfg., per Bentner M. 8.—.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

I^a Amerikanisches Petroleum

in 5 und 10 Liter-Kannen empfiehlt frei in's Haus
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**Federn,
Daunen,
Rosshaare,
Pflanzen-Daunen
(Kapok)
empfehlen
Hch. Cramer Nachf.,
Kaiserstrasse 189.**

**Seiden-
Samme**

in sehr grosser Farbauswahl
und schwarz
empfehlen

Gebr. Ettliger,
Grossh. Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199.

3.2. Die so beliebten

Salbandschuhe

mit Sohlen und Kappen für Kinder und Erwachsene sind in großer Auswahl eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Ernst Deuble,

Mugartenstrasse 24, Ecke der Wilhelmstrasse.

Gasglühstrümpfe,

abgebrannt, 6 Stück Mk. 1.80.

Gaszylinder,

gestempelt, 20 Pfg., Stifte 10 Pfg.

Karlsruher Bazar,
Kaiserstrasse 135.

Der Feind im Land!

Erinnerungen aus dem Kriege 1870/71.

Nach französischen Tagebüchern.

Herausgegeben von **Ludwig Halévy.**

Preis 1 Mk. 50 Pfg.

Verlag von **Otto Salle,** Berlin W. 30.

Gasthaus zum silbernen Anker

empfiehlt heute Kesselfleisch, Abends Leber- und Griebenwürste und ladet höflichst ein

L. Veit.

Brauerei Fels,

Kronenstrasse 44.

Heute wird geschlachtet!

*21. **Mittagstisch,**

guter, bürgerlicher, empfiehlt zu 50 und 60 Pfg.
Muth, z. Salmen,
Ludwigplatz.

Bei den hohen Fleischpreisen, über welche heute allgemeine Klage herrscht, ist es für die sparsame Hausfrau eine besonders dankenswerthe Aufgabe, mit wenig Mitteln gute, schmackhafte Gerichte zu bereiten. Die erreicht sie in hervorragendem Masse durch Verwendung von Maggi zum Würzen der Suppen und Speisen, denn schon ein Zusatz von wenigen Tropfen genügt, um augenblicklich den Geschmack überraschend zu verbessern und zu kräftigen.

Die weltbekannte, 1790 gegründete **Thee-Firma „Heinr. Wilh. Schmidt“**, 20, Neue Kräme, Frankfurt a. Main, gibt eine Collection **Postkarten** heraus, die in vorzüglichster, farbiger Ausführung den Thee von der Pflanze bis zum Consumenten darstellen.

Noch dürfte darauf hingewiesen werden, daß die Firma ihre sogenannten „**Theeschmidtspezialmischungen**“ von jetzt bis Ende Dezember in sehr hübschen, solid gearbeiteten „**Gratis-Weihnachtsblechdosen**“ liefert.

„Prinz Heinrich“,
Kurfürstenstrasse 19.
Heute Freitag **Schlachttag**,
wozu freundlichst einladet
Fritz Zweyding.

Alte Brauerei Printz,
4 Herrenstrasse 4.
Heute wird geschlachtet.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 11. November. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 12. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise) **Martha**, oder **Der Markt zu Richmond**. Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Samstag den 12. November. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise) **Weerlechten**. Schauspiel in 4 Akten von Ludwig Ganghofer. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 13. November. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 14. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jüdin**. Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, von J. v. Seyfried. Musik von Halévy. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenspreise zugänglich 35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des **Gr. Hoftheaters** einzusenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtfeste.

**Herbst- und
Winter-Ueberzieher**

in allen erdenklichen Stoffen, deutsche und engl. Façon,
zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 30 bis 55 Mark.

Der billige aber streng feste Verkaufspreis

ist auf jedem Gegenstand in deutlichen Zahlen aufgedruckt.

N. Breitharth,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Reste. Reste. Reste.

Die bis jetzt angesammelten **Reste** in **Handtüchern, Cretonnes, Halbflanellen etc. etc.** werden äusserst billig abgegeben.

Heinrich Cramer Nachfg.,
189 Kaiserstrasse 189.

Vortheilhafter Gelegenheitskauf.

Eine Parthie **schwere, reinwollene Cheviots** in den neuesten Farben, das Meter Mk. 1.15, 1.40, 1.80, 2.25.

Eine Parthie **elegante, halbseidene Kleiderstoffe** in schönen, neuen Mustern, das Meter Mk. 2.25, 2.50, 2.80, 3.50.

Roben knappen Maasses und **Reste** von **Kleiderstoffen** sind jeweils **Freitags** zu sehr billigen **Preisen** zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Ofenschirme, Ofenvorsetzer,

sowie alle **Feuer-Geräthe** in grösster Auswahl.

Heinrich Lange, Herrenstrasse 28.



Jede sorgsame Mutter sollte auf den Rath des Arztes hören und beim Waschen der Kinder die ärztlich empfohlene Patent-Nyrholin-Seife anwenden. So schreibt z. B. ein bekannter Arzt: „Bei meinem Kindchen (4. Bt. 1/2 Jahr alt) wegen oberflächlicher Hautschunden u. zu Waschungen in Gebrauch genommen, hat sich großartig bewährt.“ Die Patent-Nyrholin-Seife, welche überall, auch in den Apotheken erhältlich, ist bereits in vielen Familien unentbehrlich geworden.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

10. Nov. Karl Pescatore von Sandweiler, Rittmeister a. D. hier, mit Margaretha von Broesigle von Salzwedel.
10. " Karl Scheible von Bauschlott, Metzger hier, mit Frieda Seitz von Bervangen.
10. " Florian Krug von Sulzbach, Landbriefträger hier, mit Klara Merz von Sulzbach.

Geburten:

6. Nov. Frh. Hermann Josef, Vater Hermann, Sternberg, Sattler.
8. " Wilhelm Christian Andreas, Vater Karl Daler, Schlossermeister.
9. " Bertha Vater Paul Dülker, Gasarbeiter.
9. " Friedrich Wilhelm, Vater Friedr. Wilh. Walter, Kaufmann.

Todesfall:

9. Nov. Sofie Bodenstern, alt 35 Jahre, Ehefrau des Stadtpfarrers Emil Bodenstern.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

9. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 5	755 mm	Ost	unwölkt
12 " Mitt.	+ 6	757 "	"	"
6 " Abd.	+ 4	755 "	Nordost	"

Der Handarbeitsunterricht

in der **Frauenarbeitschule und im Haus.**

Herausgegeben

von **Katharina Bedenk,**

Hauptlehrerin der Lehrkurse zur Ausbildung von Arbeiterinnen,

und

Mathilde Bedenk,

Vorscherin der Frauenarbeitschule

zu

Karlsruhe.

2. Teil Maschinennähen M. 1.60

Zweite verbesserte Auflage.

Zugleich empfehlen wir die bereits früher erschienenen Teile:

1. Teil: Handnähen M. 1.60.

3. Teil, 1. Heft: das Sticken M. 2.40.

3. Teil, 2. Heft: das Sticken M. 2.40.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Friedrich von Weech, Rom-Fahrten.

Preis fein gebunden Mk. 3.-

Inhaltsverzeichnis

Das neue Rom — 1892.
 Die Eindrücke. — Lebenswürdigkeiten. — Volksleben. — Gesellschaft. — Straßenverkehr.
 — Der königliche Hof. — Der Clerus. — St. Peter und der Vatican. — Die historischen Studien. — Abschied von Rom.

Im Jubiläumsjahre — 1893.
 Auf der Reise. — Der römische Karneval. — Das Bischofsjubiläum Leo's XIII. — Die Jubiläumsmesse. — Armenischer Gottesdienst. — Frühlings-Ansana. — Monsignore de Waal. — Die Silberne Hochzeit des Königspaares. — Im Albanergebirge. — Livoli. — Castel Fusano.

Von Karlsruhe nach Rom — 1895.
 Mailand und die Certosa. — Die Heimath Correggio's. — Toskanische Städte. — Perugia und Assisi. — Siena und Orvieto.

Rom im Sommer — 1896.
 Zum vierten Mal nach Rom unterwegs. — Römisches Sommerleben. — Das Fronleichnamsfest. — Das Verfassungsfecht. — Ein Consistorium im Vatican. — St. Johannesfeier. — Im Sabinergebirge.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. November.

Alte Post. Grob, Ingen. v. Berlin. Günther, Ingen. v. Bofau. Binderwald, Postassistent v. Köln. Jena, Kfm. v. Elberfeld. Stahl, Kellner v. Hemmingen. Schäble, Portier v. Wildbad. Flath, Kfm. v. Waldheim.

Bayerischer Hof. Krone, Geschäftshändler m. Verkauf v. Nürnberg. Koth, Handelsmann, u. Flach, Handelsfrau von Dieburg. Walter, Handelsmann m. Tochter v. Neuern. Weder, Walter, Geschäftshdl., u. Jenke, Handelsmann v. Elberfeld. Schneider, Recomm. von Altrip. Weß, Walter v. Speyer.

Bratwurfiglöckle. Barth, Mechaniker, u. Reich, Kammerjäger v. Frankfurt. Penning, Kfm. v. Mainz. Schmitt, Kfm. v. Duisburg. Knopf, Kfm. v. Ghringen. Dietrich, Kaufm. v. Pforzheim. Weiswänger, Kaufm. v. Herbach. Magnus, Kfm. v. Rottweil. Gelber, Metzgermeister v. Bergabern. Keller, Viehhdl. v. Billigheim. Pantmann, Kaufm. v. Weutßen. Polte, Holzhandler v. Donaueschingen. Bins, Wirth v. Bernsbach. Schwarz, Kfm. v. Darmstadt.

Darmstädter Hof. Krämer, Bautechn. v. Dürdheim. Gorban, Kfm. v. Nürnberg. Frau Koch, Priv. v. Ghringen. Fr. Rapp, Geschäftsführerin v. Nagold. Fr. Hausmann, Priv. v. Hamburg.

Drei Könige. Frey, Incipient von Mannheim. Kied, Incipient v. Heidesheim. Körner, Elektrotechn. v. Frankfurt.

Eber. Kappler, Bauunternehmer v. Norschach. Gutgesell, Kfm. v. Buchsal. Bohme, Priv. v. St. Blasien. Engländer, Kfm. v. Darmstadt. Bedenheimer, Kfm. v. Mannheim. Schoppmann, Kfm. v. St. Johann.

Erbprinzen. v. Ranzau, Oberstleut. v. Cassel. Pügen, Professor, u. Fahrman, Kaufm. von Berlin. Giesendahl, Kfm. v. Schramberg. Labstetter, Kfm. von München. Schneider, Kfm. v. Dürdheim. Neuberger u. Wagner, Kfm. v. Frankfurt. Eßler, Kfm. v. Chemnitz. Helm, Kfm. v. Friedrichshafen. Fr. Braun, Priv. u. Henshut, Rentier v. Straßburg. Wienkämper, Kfm. v. Köln a. R.

Geist. Mühlburg, Tapezier m. Frau v. Offenburg. Finke u. Vorring, Kfm. v. Elberfeld. Döring u. Feschenmacher, Kfm. v. Leipzig. Baur, Kfm. v. Bisingen. Gang u. Kowalsky, Kaufm. v. Berlin. Ruff, Buch, Bollner u. Gunge, Kfm. v. Stuttgart. Minder, Kfm. v. Denzingen. Klü, Kfm. v. Rempfen. Kändler u. Gutmann, Kfm. v. München. Broch, Kfm. v. Solingen. Lindar u. Franken. Kaufm. v. Frankfurt a. M. Köhler, Kaufm. v. Freiburg. Welland, Kaufm. v. Köln. Kirberg, Kaufm. v. Grefeld. Guersbach, Kfm. v. Aachen. Faber, Kfm. v. Elm a. d. D. Schnabel u. Gramlich, Kfm. v. Darmstadt. Greiber, Kfm. v. Heilbronn.

Goldener Adler. Saites, Droguist, u. Geshw. Arcari v. Frankfurt. Weiß, Bauführer m. Frau von Gebweiler. Strohmeier, Kfm. v. München. Keninges, Möbelfabr. v. Freiburg. Ellenbeck, Kfm. v. Lörach. Zischke, Kfm. v. Dresden. Mutter, Priv. v. Görwihl. Wacher, Kfm. v. Heidelberg. Henninger, Kfm. v. Wiederaach. Goldberg, Kfm. v. Leipzig.

Goldener Karpfen. Fr. A. Karons, Lehrerin v. Berlin. Fr. Karons, Lehrerin v. Berlin-Charlottenburg. Ernst, Restaur. v. Freiburg. Riedle, Kaufm. v. Dttode. Bartholdi, Bahnbeamter v. Zürich. Dresbach, Kfm. v. Weinheim. Scheidt, Kfm. v. Frankfurt. Nagel, Kfm. v. Mannheim.

Goldene Traube. Schaaf, Kfm. v. Lauffen a. N. Denel, Kaufm. v. Hamburg. Wuzmann, Friseur von München. Wunsch, Landwirth m. Sohn v. Feldernbach. Krapp, Kfm. v. Zell. Huber, Kfm. v. Oberkirch. Koch, Incipient v. Gerbach. Dietrich, Kaufm. v. Sutterln.

Fertig, Incipient v. Wertheim. Scharf, Kfm. v. Frankenhäusen. Stelzer, Kfm. v. Bachang. Sell, Kfm. von Frankfurt. Potich, Kfm. v. München. Böhringer, Incipient v. Pforzheim. Schäple, Wanner u. Hauser, Incipient v. Pforzheim. Frey, Kfm. v. Stuttgart. Ostheimer, Kfm. v. Dieburg. Berg, Kfm. m. Fam. von Rheinsheim. Eberich, Kfm. v. Reichsbad.

Grüner Hof. Levy, Tannenbaum u. Traub, Kfm. v. Mannheim. Tafauer u. Klause, Kfm. v. Berlin. Schulz, Kfm. v. Oberlahnstein. Bier, Kfm. v. Herbolzheim. Wertheimer, Kfm. v. Schiltigheim. Weisenburg u. Mathalia, Kfm. v. Gannstadt. Nelson u. Löwenthal, Kfm. v. Frankfurt. Meier, Kfm. v. Mühlheim. Ehrhard, Ing. v. Stuttgart. Rosenbaum, Kfm. v. Weinigen. Krämer, Kfm. v. Kreuznach. Waderwiz u. Schuit, Kfm. v. Dresden. Ehinger, Kfm. v. Landau. Rohr, Baumstr. v. Hamburg.

Hotel Germania. Baron Kraemer u. Fräul. von Kraemer m. Jungfer v. St. Ingbert. Perrews u. Doumoulin, Ingenieure, u. E. Gold, Direktor v. Paris. von Dattenhofer, Geh. Commerzienrath v. Rottweil. Wüst, Fabr. v. Frankfurt. von Rauch Dr. phil. v. Heilbronn. Brühl, Fabrikbes. v. Düsseldorf. Schäfer, Kfm. v. Dresden. Fr. Jungmann u. Fr. Geh, Priv. v. Nürnberg. Feilhelm, Kfm. v. Warmen. Kaufler, Buchdruckerbes. m. Frau v. Landau. Amrnt, Fabr. v. Württemberg. Wankart, Bauunternehmer v. Köln. Giani, Fabr. v. Wien. Fräul. Schmidt, Privat. a. Kurland.

Hotel Grosse. Weder, Kfm. v. Stuttgart. Altmann, Friedrichwiz, Simon, Eisner, Förster, Sohn, Pohl, Garro u. Rubensfeler, Kfm. v. Berlin. Buschmann, Kfm. v. Bünde. Gimershorst, Priv. m. Frau v. Dottenbuden. Bibowelsky, Kfm. v. Aachen. Kof, Schmutz, Schäfer, Jachter, Bänsch, Gmselmer, Lang u. Dreßler, Kfm. v. Frankfurt. Helmrich, Kfm. v. Warmen. Ebert, Kfm. v. München. Kraus, Kfm. v. Saargemünd. Rothemeyer, Kfm. v. Düsseldorf. Paques, Kfm. v. Hamburg. Weinsberg, Kfm. v. Herford. Jenlle, Kfm. v. Salon (Frankreich). Beerhold, Kfm. v. Leipzig. Resenheim, Kfm. v. Heidelberg. Hagen, Kfm. v. Grefeld. Lange u. Löhr, Kfm. v. Köln. Scholten, Kfm. v. Düsseldorf. Treumann und Guderian, Hauptleut. v. Colmar. Reichard, Kfm. von Stuttgart. Heineberg, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Leicht. Federlein, Wuz u. Altmann, Kfm. u. Gisele, Sekretär v. Frankfurt. Jagst u. Wobnhas, Kaufm. v. Stuttgart. Kellermann, Kaufm. v. Würzburg. Böhle, Kaufm. v. München. Bloch, Kaufm. v. Freiburg. Babsi, Kfm. v. Pirmasens. Gihert, Kfm. v. Augsburg. Welbl, Fabr. v. Pforzheim. Gottschalk, Kfm. v. Leipzig. Müdenach, Kfm. v. Coblenz. Kroell, Kfm. v. Reustadt.

Hotel Luz. Jäger, Fromm, Hofmann, Grünwald u. Rosenfeld, Kfm. v. Stuttgart. Gutmann, Kfm. von Aachen. Stubenvoll, Fabr. v. Lambrecht. Blumenthal, Kfm. v. Magdeburg. Herz, Kfm. v. Berlin. Lehmann, Kfm. v. Emmendingen. Stinner, Gutsbes. v. Schw. Fall. Gultz, Kfm. v. Loß. Bollmer, Kfm. v. Paris. Demhof, Kfm. v. Georgenthal. Eckhardt, Kfm. v. Frankfurt. Sauerhöfer, Gutsbes. v. Aachenheim.

Hotel Monopol. Kraus, Kaufm. v. Köln a. Rh. Eiberg, Kfm. v. Heilbronn. Bach u. Grohm, Kfm. v. Stuttgart. Kraus, Kfm. v. Leimersheim. Herrmann u. Weing, Kfm. v. Mannheim. Ernst, Kfm. v. Elberfeld. Meier, Kfm. v. Limburg. Schidel, Kfm. v. Berlin. Schugh, Kfm. v. Freiburg i. Br. Hohwieler, Küfermstr. v. Biringen.

Hotel National. Wede, Kfm. v. Leipzig. Stinner, Rent. v. Basel. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Bachmann, Postdirektor, u. Stigmeyer, Fabr. v. Frankfurt a. M. Wertheimer u. Kirchner, Kfm. v. Straßburg. Stollberg, Kfm. v. Wältershausen. Ricinius, Kfm. v. Ludwigshurg. Jochern u. Schuster, Kfm. v. Wehlis. Klein, Kfm. v. Coest. Falzmüller, Kaufm. v. Mühlhausen. Günsberg,

Kfm. v. Berlin. Leibert, Kfm. v. St. Ludwig. Peth, Kfm. v. Mainz. Adler u. Dausch, Kfm. v. Bensheim. Mayer, Kfm. v. Heidelberg. Neuroder, Kfm. v. Hanau. Schwab, Kfm. v. Pirmasens. Poltinger, Kfm. v. Lindensfels. Weill, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Viktoria. Dr. Kirchelsen, Fabrikdir. von Gönning. Schredelker, Kaufm. v. Horschheim. Meyer, Kfm. v. Straßburg. Koth, Kfm. v. Seldern. Herben, Kfm. v. Birmelskirchen. Herrmann u. Wacker, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Albrecht v. Graz. Sohn u. Philippjohn, Kfm. v. Frankfurt. Wien, Kfm. v. Pforzheim. Mühlensfeld, Fabr. v. Warmen. Koth, Kfm. v. Dießen. Steyer, Kfm. v. Rheyt. Pforbt, Kfm. v. Cassel. Weber, Ing. v. Meissen. Haas, Kfm. v. Worms. Wunter, Ing. v. Halle a. d. S. Gebauer, Fabrikdir. v. Chemnitz. Köhler, Kfm. v. Hannover. Kohl, Kaufm. v. Leipzig. Thiele, Kfm. v. Lauterbach.

König von Preußen. Wolf, Kfm. v. Nürnberg. Göhringer, Mont. v. Fabr. Schneider, Fabr. v. Rupploh. Schmidt m. Frau, Artisten v. Worms. Frau Montag m. Fam., Artisten v. Naase, Kfm. v. Berlin. Fischer, Jak., Jul. u. Sig. Dorweg, Artisten v. Wien. Kofenfranz, Kfm. v. Leipzig. Keller, Kfm. v. Straßburg. Eorenst, Ubergärtner von Erfurt. Bishof, Wäder von Berghausen. Spring, Händlerin v. Mühlhausen.

König von Württemberg. Kohllep, Rechtspraktikant v. Mannheim. Grimm, Kfm. v. Gmüngen. Heinger, Insp. v. Freiburg. Wittmann u. Eisenmann, Verwaltungsakture v. Heidelberg. Kraus, Mauretmstr. v. Bohenheim. Baber, Kaminbauer von Frankenthal. Heroldt, Kaminbauer v. Schlettstadt. Haas, Kaminbauer v. Stuttgart. Hund, Kfm. v. Schwäbgingen. Schross, Kfm. v. Grailsheim.

Nassauer Hof. Ehrlich, Kaufm. von Stuttgart. Ehrlich, Kaufm. v. Mannheim. Wertheimer, Kaufm. v. Kuppenheim.

Rußbaum. Cattara, Kapellmeister m. Geseßsch. v. Madenbach. Müller, Reisender v. Wien.

Varf-Hotel. Bachmann, Kfm. v. Köln. Luz, Herrmann, Kfm. u. Neuenstein, Beamter v. Mannheim. Baus, Kfm. v. Frankfurt. Merk, Kfm. v. Basel. Marlschffel, Kfm. v. Dresden. Schreypp, Kfm. v. Straßburg. Lorenz, Gutsbes. v. Gerolstein. Deeg, Kfm. u. Alfas, Dir. m. Frau v. Stuttgart. Albrecht, Ing. v. Berlin. Bour, Kfm. v. Hünningen.

Winn-Wag. Auster u. Stein, Fabr. v. Pugsitze (Polen). Daeer, Kfm. u. Fr. Reifner, Priv. von Berlin. Schneemann, Kfm. v. Ludwigshafen. Feger, Kfm. v. Frankfurt a. M. Raumann, Waler v. Jena.

Weichspitz. Schaadt u. Weder, Kfm. v. Offenbach. Bern, Fabr. v. Stuttgart. Herrmann, Weinhdl. v. Steinbach. Nurst, Wech. m. Frau v. Mühlhausen. Wöster, Wlith m. Frau v. Mannheim. Wanker, Kfm. v. Feudenheim. Walhanda, Dir. m. Geseßsch. v. Mainz. Wösch, Kaufm. v. Aachen. Hoffmann, Metzgerm. von Niederweiler. Frei, Metzgerm. v. Güttingheim.

Rose. Erdmann, Kaufm. m. Tochter v. Straßburg. Winte, Bautechn. v. Frankfurt. Köhler, Monteur von Mannheim. Haas, Priv. v. Furtwangen. Geyling, Kfm. v. Wien. Heim, Kfm. v. Stralsund. Wohlgemuth, Gastwirth v. Untergingen. Wolf, Monteur von Winterthur. Weber, Gastwirth m. Sohn v. Stagen.

Roths Haus. Berger, Kfm. Bloch, Privat, u. Hirsch, Zahlmessnerprivat. v. Freiburg. Weder, Stud. v. Köln. Berger, Kfm. v. Barren. Hellwig, Kfm. v. Straßburg. Eckhardt, Ober-Postsekretär v. Mannheim. von Koch, Pr. Lieut. v. Heidelberg. Baer, Kfm. v. Worms. Ufch, Doctier v. Ludwigshafen.

Schwarzer Adler. Wölffe, Kaufm. v. Freiburg. Seeger, Kfm. v. Cannstatt.

Weißer Bären. Holzwart, Kfm. v. Mannheim. Walther, Kfm. v. Aachen. Auerbach, Ing. v. Frankfurt. Keller, Kfm. v. Frankfurt a. M. Wager, Bautechn. v. Stuttgart.

Zur schönen Aussicht. Engelhard, Werkzeugmacher von Hamburg. Nottmann, Obermonteur von Wetter a. N. Hilgeland u. Holzineff, Monteur von Straßburg.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 11. Nov.:	Abendgottesdienst	4 ⁴⁵ Uhr
Samstag den 12. Nov.:	Morgengottesdienst	9
	Schriftklärung	"
	Jugendgottesdienst	3
An Werktagen:	Sabbath-Ausgang	5 ³⁰
	Morgengottesdienst	7 ¹⁵
	Abendgottesdienst	4 ³⁰

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 11. Nov.:	Sabbath-Anfang	4 ⁴⁵ Uhr
Samstag den 12. Nov.:	Morgengottesdienst	8
	Schülergottesdienst	2 ⁰⁰
An Werktagen:	Nachmittagsgottesdienst	3 ³⁰
	Sabbath-Ausgang	5 ⁴⁰
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7
	Nachmittagsgottesdienst	4 ³⁰